

# Einführung in die Morphologie und Lexikologie

## o8. Valenz

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft  
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 28. März 2023.

stets aktuelle Fassungen: <https://github.com/rsling/VL-Morphologie>

## Hinweise für diejenigen, die die Klausur bestehen möchten

- 1 Folien sind niemals selbsterklärend und nicht zum Selbststudium geeignet. Sie müssen sich die Videos ansehen und regelmäßig das Seminar besuchen.
- 2 Ohne eine gründliche Lektüre der angegebenen Abschnitte des Buchs bestehen Sie die Klausur nicht. Das Buch definiert den Klausurstoff.
- 3 Arbeiten Sie die entsprechenden Übungen im Buch durch. Nichts hilft Ihnen besser, um sich auf die Klausur vorzubereiten.
- 4 **Beginnen Sie spätestens jetzt mit dem Lernen.**
- 5 **Langjähriger Erfahrungswert: Wenn Sie diese Hinweise nicht berücksichtigen, bestehen Sie die Klausur wahrscheinlich nicht.**

## Überblick

- bisher | **morphologisch motivierte** Gliederung des Lexikons
- z. B. Pluralklassen bei Substantiven
- weitere Gliederung | **morphosyntaktisch-funktional**
- insbesondere **Verbklassen**
  - ▶ **passivierbare** Verben
  - ▶ **Valenzklassen** (transitiv, intransitiv etc.)
  - ▶ Verben mit Präpositionalobjekten
  - ▶ ... nur ein Ausschnitt der möglichen Klassen

Valenz

- (1)
- a. Gabriele malt [ein Bild].
  - b. Gabriele malt [gerne].
  - c. Gabriele malt [den ganzen Tag].
  - d. Gabriele malt [ihrem Mann] [zu figürlich].
- 
- [ein Bild] mit besonderer Relation zum Verb | Objekt/Ergänzung
  - keine solche Relation bei den anderen | Adverbial/Angaben
  - „Weglassbarkeit“ (Optionalität) nicht entscheidend

- (2)
- Gabriele isst [den ganzen Tag] Walnüsse.
  - Gabriele läuft [den ganzen Tag].
  - Gabriele backt ihrer Schwester [den ganzen Tag] Stollen.
  - Gabriele litt [den ganzen Tag] unter Sonnenbrand.
- (3)
- \* Gabriele isst [ein Bild] Walnüsse.
  - \* Gabriele läuft [ein Bild].
  - \* Gabriele backt ihrer Schwester [ein Bild] Stollen.
  - \* Gabriele litt [ein Bild] unter Sonnenbrand.
- **Angaben** sind verb-unspezifisch lizenziert
  - **Ergänzungen** sind verb(klassen)spezifisch lizenziert
  - **Valenz** = Liste der Ergänzungen eines lexikalischen Worts

**Iterierbarkeit** (= Wiederholbarkeit) von Angaben, nicht Ergänzungen

- (4) Wir müssen den Wagen [jetzt] [mit aller Kraft] [vorsichtig] anschieben.
- (5) Wir essen [schnell] [mit Appetit] [an einem Tisch]  
[mit der Gabel] [einen Salat].
- (6) \* Wir essen [schnell] [ein Tofugericht] [mit Appetit] [an einem Tisch]  
[mit der Gabel] [einen Salat].



Verbsemantik | Welche **Rolle** spielen die von den Satzgliedern bezeichneten Dinge in der vom Verb beschriebenen Situation?

Semantik von **Ergänzungen** | **abhängig** vom Verb

Semantik von **Angaben** | **unabhängig** vom Verb

- (7) a. Ich lösche **[den Ordner]** **[während der Hausdurchsuchung]**.
- b. Ich mähe **[den Rasen]** **[während der Ferien]**.
- c. Ich fürchte **[den Sturm]** **[während des Sommers]**.

## Angaben

**Angaben** sind grammatisch immer lizenziert und bringen ihre eigene semantische Rolle mit.

Sie können aber semantisch/pragmatisch inkompatibel sein.

## Ergänzungen

**Ergänzungen** werden spezifisch vom Verb lizenziert und in ihrer semantischen Rolle vom Verb festgelegt. Jede dieser Rollen kann nur einmal vergeben werden.

Rollen

- (8)
- Michelle kauft einen Rottweiler.
  - Der Rottweiler schläft.
  - Der Rottweiler erfreut Marina.

- semantische Generalisierung über Käuferin, Schläfer, Erfreuer?
- „Das Subjekt drückt aus, wer oder was im Satz handelt.“ — Unsinn!
- Nur die Käuferin handelt!
- Verben als Kodierung eines Situationstyps
- Situationstypen mit charakteristischen Mitspielern
- Handelnde, Betroffene, Veränderte, Emotionen Erfahrende, ...
- „Mitspieler“ im weiteren Sinn, auch Gegenstände, Zeitpunkte usw.
- Gleichsetzung von Rollen mit Kasus absoluter Unsinn

- (9) a. Michelle kauft einen Rottweiler.  
b. Der Rottweiler schläft.  
c. Der Rottweiler erfreut Marina.

- Rollen in den Beispielen

- ▶ Michelle → Handelnde = Agens
- ▶ Marina → psychischen Zustand Erfahrende: Experienter
- ▶ Rottweiler → andere Rollen, hier nicht weiter analysiert (Rx)

- für einen Situationstyp charakteristische Rollen?
- (fast) **immer** z. B.
  - ▶ Zeitpunkt
  - ▶ Ort
  - ▶ Dauer
- **nicht immer** z. B.
  - ▶ **Handelnde** (*schlafen, fallen, gefallen, ...*)
  - ▶ **psychischen Zustand Erfahrende** (*laufen, reparieren, häkeln, ...*)
  - ▶ **physisch Veränderte** (*betrachten, belassen, verkaufen, ...*)
- Auch wenn Kaufen, Fallen usw. Emotionen auslöst:  
Das jeweilige Verb (*kaufen, fallen* usw.) sagt darüber nichts aus!
- **Ergänzung**: gekoppelt an **verbspezifische** Rolle
- **Angabe**: gekoppelt an **verbunspezifische** Rolle

- situationsspezifische Rollen: **nur einmal vergebbar**  
= Prinzip der Rollenzuweisung
- semantische Motivation für:
  - ▶ Angaben sind iterierbar,
  - ▶ Ergänzungen nicht.
- und **Koordinationen**?

(10) **Marina und Michelle** kaufen bei **einer seriösen Züchterin**  
**und ihrer Freundin** einen **Dobermann und einen Rottweiler**.

- koordinierte NPs = **ein** syntaktisches Argument
- eine Rolle pro syntaktischem Argument
- semantisch dann Summenindividuen oder Ähnliches

Passive



## Wir beschreiben Passivbildung als Valenzänderung...

- im Prinzip eine Art von **Wortbildung**
- Valenz von *kaufen* {Nominativ-NP<sub>1</sub>, Akkusativ-NP<sub>2</sub>}  
→ Valenz des Passivs von *kaufen* {Nominativ-NP<sub>2</sub>}
- andere Wortbildungsprozesse mit Valenzänderungen
  - ▶ Valenzanreicherung beim Applikativ *be*:
  - ▶ *geh-en* → *be:geh-en*
  - ▶ Valenzänderung {Nominativ-NP<sub>1</sub>} → {Nominativ-NP<sub>1</sub>, Akkusativ-NP<sub>2</sub>}
  - ▶ *Ich gehe auf der Straße.* → *Ich begehe die Straße.*

„Nur transitive Verben können passiviert werden.“— **Nein!**

- (11) a. Johan wäscht den Wagen.  
b. Der Wagen wird (von Johan) gewaschen.
- (12) a. Alma schenkt dem Schlossherrn den Roman.  
b. Der Roman wird dem Schlossherrn (von Alma) geschenkt.
- (13) a. Johan bringt den Brief zur Post.  
b. Der Brief wird (von Johan) zur Post gebracht.
- (14) a. Der Maler dankt den Fremden.  
b. Den Fremden wird (vom Maler) gedankt.
- (15) a. Johan arbeitet hier immer montags.  
b. Montags wird hier (von Johan) immer gearbeitet.
- (16) a. Der Ball platzt bei zu hohem Druck.  
b. \* Bei zu hohem Druck wird (vom Ball) geplatzt.
- (17) a. Der Rottweiler fällt Michelle auf.  
b. \* Michelle wird (von dem Rottweiler) aufgefallen.

# Was passiert beim Vorgangspassiv?

- Auxiliar: *werden*, Verbform: Partizip
- für Passivierbarkeit relevant: **die Nominativ-Ergänzung!**
- **Passivierung als Valenzänderung:**
  - ▶ Nominativ-Ergänzung → optionale *von*-PP-Angabe
  - ▶ eventuelle Akkusativ-Ergänzung → obligatorische Nominativ-Ergänzung
  - ▶ kein Akkusativ: kein „Subjekt“ = keine Nom-Erg (es ist positional)
  - ▶ Dativ-Ergänzung → Dativ-Ergänzung (usw.)
  - ▶ Angaben: keine Änderung
- **nicht passivierbare Verben?**
  - ▶ ohne **agentivische Nominativ-Ergänzung**
  - ▶ Achtung! Gilt nur mit prototypischem Charakter...
  - ▶ Siehe Vertiefung 14.2 auf S. 439!

# Feinere Klassifikation von Verben

- Neuklassifikation vor dem Hintergrund des Vorgangspassivs
- Wenn so eine Klassifikation einen Wert haben soll:  
Berücksichtigung der semantischen Rollen unabdinglich!
- Bedingung für Vorgangs-Passiv: **Nom\_Ag**

Valenz	Passiv	Name	Beispiel
<b>Nom_Ag</b>	ja	Unergative	<i>arbeiten</i>
Nom	nein	Unakkusative	<i>platzen</i>
<b>Nom_Ag</b> , Akk	ja	Transitive	<i>waschen</i>
<b>Nom_Ag</b> , Dat	ja	unergative Dativverben	<i>danken</i>
Nom, Dat	nein	unakkusative Dativverben	<i>auffallen</i>
<b>Nom_Ag</b> , Dat, Akk	ja	Ditransitive	<i>geben</i>

Immer noch nichts als eine reine Bequemlichkeitsterminologie, um bestimmte (durchaus wichtige) Valenzmuster hervorzuheben.

## Verben mit Präpositionalobjekten

PP-Angabe vs. PP-Ergänzung: oft schwierig zu entscheiden.

- (18) a. Viele Menschen leiden **unter Vorurteilen**.  
b. Viele Menschen schwitzen **unter Sonnenschirmen**.

- **Ergänzungen:**

- ▶ Semantik der PP nur verbgebunden interpretierbar
- ▶ = semantische Rolle der PP vom Verb zugewiesen

- **Angaben:**

- ▶ Semantik der PP selbständig erschließbar (lokal unter)
- ▶ = „semantische Rolle“ der PP von der Präposition zugewiesen

- Sehen Sie, wie schnell man in der (Grund-)Schulgrammatik in gefährliche linguistische Fahrwasser gerät?
- Wenn Sie dieses Wissen nicht haben, unterrichten Sie sehr leicht komplett Falsches, zumal wenn es im Lehrbuch falsch steht.

Die PP mit „*Dies geschieht PP.*“ aus dem Satz auskoppeln.

- (19)
- a. \* Viele Menschen leiden. **Dies geschieht unter Vorurteilen.**
  - b. Viele Menschen schwitzen. **Dies geschieht unter Sonnenschirmen.**
  - c. \* Mausi schickt einen Brief. **Dies geschieht an ihre Mutter.**
  - d. \* Mausi befindet sich. **Dies geschieht in Hamburg.**
  - e. ? Mausi liegt. **Dies geschieht auf dem Bett.**

- der beste Test, den es gibt
- trotz Problemen
- **Verlangen Sie von Schülern keine Entscheidungen, die Sie selber nicht operationalisieren können!**

Zur nächsten Woche | Überblick



Alle angegebenen Kapitel/Abschnitte aus Schäfer (2018) sind Klausurstoff!

- 1 Grammatik und Grammatik im Lehramt (Kapitel 1 und 3)
- 2 Morphologie und Grundbegriffe (Kapitel 2, Kapitel 7 und Abschnitte 11.1–11.2)
- 3 Wortklassen als Grundlage der Grammatik (Kapitel 6)
- 4 Wortbildung | Komposition (Abschnitt 8.1)
- 5 Wortbildung | Derivation und Konversion (Abschnitte 8.2 und 8.3)
- 6 Flexion | Nomina außer Adjektiven (Abschnitte 9.1–9.3)
- 7 Flexion | Adjektive und Verben (Abschnitt 9.4 und Kapitel 10)
- 8 Valenz (Abschnitte 2.3, 14.1 und 14.3)
- 9 Verbtypen als Valenztypen (Abschnitte 14.4, 14.5, 14.7–14.9)
- 10 Kernwortschatz und Fremdwort (vorwiegend Folien)

<https://langsci-press.org/catalog/book/224>

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage*. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

## Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer  
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Fürstengraben 30  
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>  
[roland.schaefer@uni-jena.de](mailto:roland.schaefer@uni-jena.de)

## Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.